

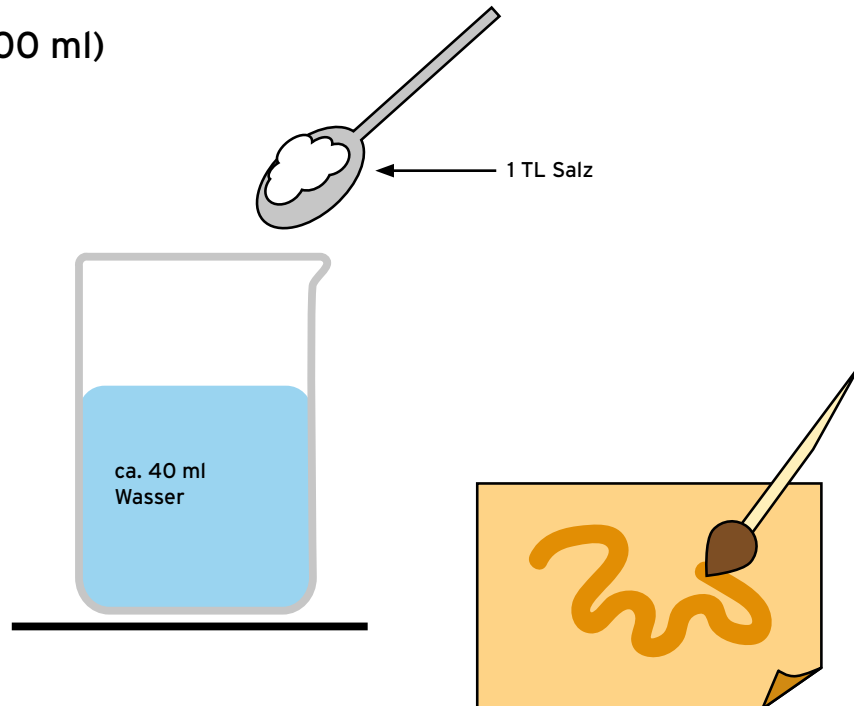


Station 10: Die Salzschrift - Ein Experiment



Material:

- 1 bunter Notizzettel
- Pinsel
- Becherglas (100 ml)
- Wasser
- Teelöffel (TL)
- Kochsalz



Durchführung:

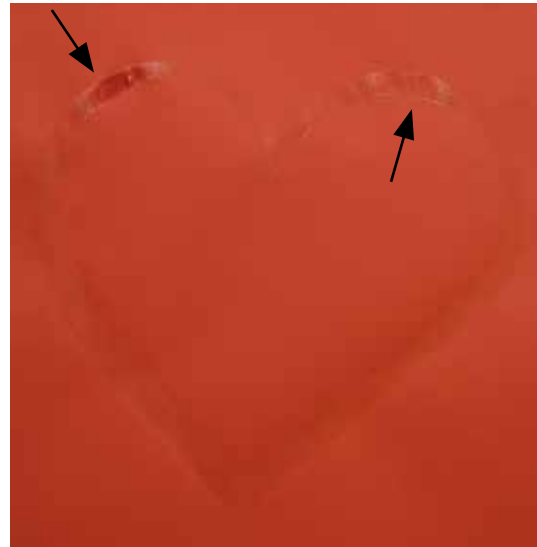
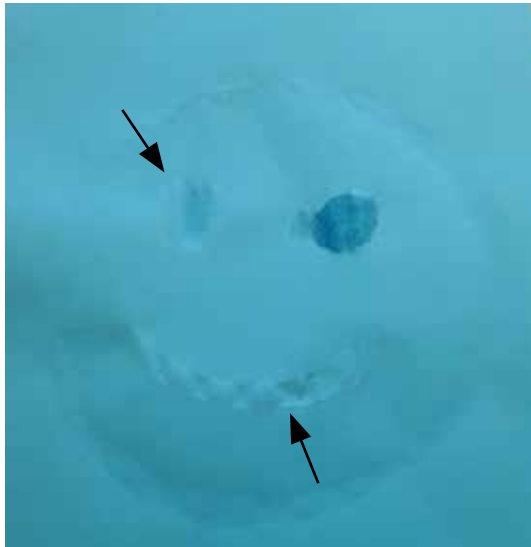
1. Löse 1 TL Salz in 40 ml Wasser auf.
2. Male mit dem Pinsel und der Salzlösung ein Bild auf den bunten Notizzettel.
3. Schreibe deinen Namen auf das Bild und lass es trocknen.



Station 10: Expertenwissen



Das Experiment zeigt dir, dass auch in klarem Wasser Stoffe, wie zum Beispiel Salz, aber auch Medikamente, enthalten sein können, die nicht direkt zu sehen sind.



Wenn die Salzkristalle in das Wasser gegeben werden, lösen sie sich auf. Sie sind nicht mehr zu erkennen. Auf dem Papier beginnt das Wasser zu verdunsten. Das heißt, es wird bereits bei Raumtemperatur gasförmig. Da Salz erst bei viel höheren Temperaturen (über 1400 °C) gasförmig wird, bleibt es in Form von Kristallen auf dem Papier zurück und wird sichtbar.



Station 10: Lösung



2. Beschreibe das Experiment in zwei Sätzen.

Ein Teelöffel Salz wird in 40 ml Wasser aufgelöst. Mit dem Salzwasser wird dann ein Bild auf einen bunten Zettel gemalt und getrocknet.

3. Skizziere deine Beobachtung in das freie Feld.



4. Fasse deine Beobachtung in zwei Sätzen zusammen.

Zunächst sieht man nur die nasse Spur auf dem Notizzettel. Wenn das Wasser verdunstet ist, kann man Salzkristalle auf dem Notizzettel erkennen und das Bild ist als weiße Spur sichtbar.